

Es galt bisher als gesichert, dass es unaufhaltsam immer schneller wärmer auf der Erde wird – und der menschengemachte Ausstoß von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) die Hauptschuld daran trägt. Der neue IPCC-Bericht, der Ende September veröffentlicht wird, liegt in Auszügen weltweit [verschiedenen Zeitungsredaktionen](#) vor.

Es wird zwar nicht erwartet, das IPCC werde auf seine frühere Behauptung, der Klimawandel sei durch Menschen verursacht, verzichten, aber die gesammelten Daten enthalten den [Keim einer Wende](#) im Klimadiskurs.



Foto: [Carsten Frenzl](#)

Ein Film, der zu später Stunde von arte gezeigt wurde, beschreibt den Zusammenhang zwischen Klima, Wolkenbildung und kosmischer Strahlung und den Schwierigkeiten, den Forscher um den dänischen Physiker Henrik Svensmark bei der Erstpublikation hatten. Er zeigt unbequeme Wahrheiten, angefangen von der Unterdrückung wissenschaftlicher Forschung bis hin zu persönlicher Diffamierung zeigt.

„Für sie sind Zusammenhänge magnetischer Sonnenaktivität, kosmischer Strahlung und Wolkenbildung für die Erdtemperaturen von erheblicher Bedeutung. Es gibt mehrere multidisziplinäre wissenschaftliche Studien, die die CO<sub>2</sub>-Hypothese infrage stellen. So fahndet der dänische Physiker Henrik Svensmark seit längerer Zeit nach anderen Ursachen für die globale Erwärmung. Er entdeckte neue Zusammenhänge zwischen der magnetischen Sonnenaktivität, der kosmischen Strahlung und der die Erdtemperaturen regulierenden Wolkenbildung. Die Existenz des Klimawandels wird nicht in Abrede gestellt, immer mehr Wissenschaftler setzen ihn aber mit den natürlichen Mechanismen in Beziehung, die sich in Zeit und Raum vollziehen.“

Geologen, Astronomen und Paläoklimatologen wie Henrik Svensmark, Nir Shaviv und Jan Veizer betrachten die Klimaentwicklung über 500 Millionen Jahre hinweg. Ihrer Meinung nach muss die globale Erwärmung in Kenntnis der in jüngster Zeit erforschten komplexeren Beziehungen untersucht werden. Lars Oxfeldt Mortensen beleuchtet in seiner Wissenschaftsdokumentation diese internationale Forschung.“

Der Film wurde am 03.04.2010 in fünf Teilen bei Youtube hochgeladen:

**Das Geheimnis der Wolken 1/5 ↓ ↑**

**Das Geheimnis der Wolken 2/5 ↓ ↑**

**Das Geheimnis der Wolken 3/5 ↓ ↑**

**Das Geheimnis der Wolken 4/5 ↓ ↑**

**Das Geheimnis der Wolken 5/5 ↓ ↑**



Werbung

